FDP Wetterau

FDP WETTERAU BESUCHT SIEDLUNG HERRNHAAG

04.09.2019

Zusammen mit dem FDP-Kreisbeigeordneten Wolfgang Patzak besuchte der FDP-Landtagsabgeordnete und Vizepräsident des Hessischen Landtages Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn die Siedlung Herrnhaag, um sich über die Baufortschritte des Grafenhauses zu informieren.
Seit 1959 werden zwei der verbliebenen historischen Gebäude von dem Verein der Freunde des Herrnhaag restauriert, um den Ort für kulturelle, religiöse und soziale Zwecke zur Verfügung zu stellen. Das Schwesterhaus wird von der Sozietät Herrnhaag als ökumenische Lebensgemeinschaft genutzt. Im Grafenhaus nutzen die Jugendwerkstatt Herrnhaag, ein Beschäftigungsprojekt für arbeitslose Jugendliche, sowie die evangelische Brüdergemeinde Rhein-Main Räumlichkeiten. In und um das Grafenhaus spielt sich innerhalb eines Jahres ein vielfältiges Leben ab, beispielsweise ein regelmäßiger Trödelmarkt oder andere Veranstaltungen. Außerdem betreibt der Verein der Freunde des Herrnhaag in den Räumlichkeiten ein Café, welches in den Sommermonaten regelmäßig öffnet.
Bodo Preißer, stellvertretender Vorsitzender des Vereins der Freunde des Herrnhaag e. V., und die vor Ort tätige Pfarrerin der Herrnhuter Brüdergemeinde, Katharina Rühe, führten die Liberalen durch die Baustelle und berichteten über die jeweiligen Fortschritte.

„Brandschutz im Denkmal lebt von Kompensation“, sagte Preißer. Er betonte, dass in der jüngsten Vergangenheit insbesondere der Brandschutz in den Vordergrund gestellt werden musste.

„Echter Hausschwamm und anderer, tierischer Befall führten dazu, dass wir in große Sanierungsmaßnahmen eingestiegen sind“, berichtete Preißer. „Es bleibt viel Arbeit an uns hängen, aber durch diverse Förderungen sind wir der größten finanziellen Sorgen

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=834

enthoben.“
Auch berichtete Preißer über zukünftige Herausforderungen für die Vereinsarbeit: „Wir möchten schnellstens die Arbeiten am Brandschutz komplettieren. Zudem wird in Zukunft ein neues Heizkonzept benötigt.“

Hahn, der in der Vergangenheit die Siedlung bereits mehrfach besuchte, sagte nach seinem Besuch: „Seit meinem letzten Besuch hat sich viel verändert, die Vereinsarbeit der Freunde des Herrnhaag ist bewundernswert. Es ist schön, dass es in unserer Region Vereine gibt, die mit viel Engagement und Eigenleistungen historische Orte erhalten und pflegen.“

Foto v.l.n.r.: Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn, Wolfgang Patzak, Katharina Rühe, Bodo Preißer

Abgerufen am 20.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=834